artischock.net

N*chhaltig Kirche leben!

«Mein Aufruf: Die dringende Herausforderung, unser gemeinsames Haus zu schützen, schliesst die Sorge ein, die gesamte Menschheitsfamilie in der Suche nach einer nachhaltigen und ganzheitlichen Entwicklung zu vereinen.» Papst Franziskus in Laudato Si'

Unser gemeinsames Ziel lautet, die Schöpfung zu bewahren und künftig Kirche klimaneutral zu leben. Als Glaubensgemeinschaft stehen wir in der Verantwortung, achtsam mit Klima, Umwelt und Natur umzugehen und so aktiv und wegweisend zum Erhalt der Schöpfung beizutragen. Unsere Nachhaltigkeitsstrategie mit ihren Handlungsfeldern und Schwerpunkten gibt bei der Zielerreichung den Kurs vor. Gemeinsam können wir Kirche nachhaltig leben!

Abfall

Abfall und Kreislaufwirtschaft
Wir reduzieren unsere Abfallmenge deutlich.

Lebensmittel würdigen
Wir vermeiden das Verschwenden von Lebensmitteln.

Recycling
Wir steigern gemeinsam unsere Recyclingquote.

Gemeinsam reduzieren wir unseren Abfall deutlich und steigern die Recyclingquote kontinuierlich.

Konsum

Gemeinsam konsumieren wir umweltbewusst sowie sozial gerecht und verträglich – auch für die nächsten Generationen.

Einkaufen
Wir bevorzugen bei allen Besorgungen sozial und ökologisch produzierte Konsumgüter und Dienstleistungen.

Essen
Wir setzen unseren Fokus auf eine saisonale und regionale Ernährung, bei der Fleisch und Fisch bewusst konsumiert werden.

Biodiversität

Gemeinsam unterhalten und schaffen wir neue Lebensräume für eine vielfältige Pflanzen- und Tierwelt und vermeiden bei Bauprojekten schädliche Auswirkungen.

Lebensräume schaffen
Wir schaffen neue Lebensräume für einheimische Tiere und Pflanzen durch standortgerechte Aufwertung und die flächenmässige Vergrösserung von naturnahen Grünräumen.

Lebensräume unterhalten
Wir nehmen stets Rücksicht auf die Schöpfung und setzen uns für den Erhalt bestehender Grünräume ein.

Bauen im Aussenbereich
Wir berücksichtigen bei Bauprozessen von Anfang an die ökologischen Aspekte.

Mobilität

Gemeinsam bewegen wir uns möglichst CO_2-arm fort und wählen bei Reisen sowie bei der Beschaffung von kircheneigenen Fahrzeugen immer die ökologischste Variante.

Reisen
Wir wählen bei kirchlichen Reisen im In- und Ausland sowie auf Dienstwegen jeweils die ökologischste Transport-Variante.

Mobilität im Alltag
Wir reduzieren bis 2030 die Kilometer, welche wir mit fossilen Brennstoffen zurücklegen.

Schöpfungsspiritualität

Gemeinsam leben wir einen verantwortungsbewussten Umgang mit der Schöpfung aktiv vor und inspirieren so unsere Mitmenschen zu nachhaltigem Handeln.

Verantwortung übernehmen
Wir als Kirche sind uns unserer Verantwortung für eine nachhaltige Entwicklung bewusst und nehmen diese aktiv wahr.

Nachhaltiges Bewusstsein schaffen
Wir leben als Gemeinschaft Achtsamkeit und einen bewussten Umgang mit allem Geschaffenen.

Verkündigung
Wir verankern den Schöpfungsauftrag als Grundhaltung bei der Verkündigung und allen kirchlichen Aktivitäten.

Energie

Gemeinsam setzen wir auf erneuerbare Energien und reduzieren unsere Treibhausgasemissionen bis 2030 signifikant.

Liegenschaften und Betrieb
Wir reduzieren bis 2030 unsere Treibhausgasemissionen deutlich.

Heizen, lüften und kühlen
Wir bauen ab sofort keine neuen fossilen Heizsysteme mehr ein und bemühen uns um ein ökologisch verantwortungsbewusstes Raumklima.

Strom
Wir steigen vollständig auf erneuerbare Stromquellen und energieeffiziente Geräte um, so dass wir bis zum Jahr 2030 signifikant Strom einsparen können.

Finanzen

Gemeinsam prüfen wir sozial und ökologisch nachhaltige Geldanlagen und nutzen diese, wenn immer möglich.

Investieren
Wir prüfen Geldanlagen nach sozial-ökologischen Kriterien und investieren wenn immer möglich nachhaltig.

Katholische Kirche im Kanton Zürich

artischock.net